

## **Supporters Club Düsseldorf 2003 e.V.**

### **Protokoll zur ordentlichen Mitgliederversammlung vom 28.03.2018**

#### **Top 1 – Begrüßung**

Um 19:02 begrüßt der Vorstandsvorsitzende Ralf Gröter die 48 Anwesenden zur Jahresmitgliederversammlung 2018. Alle 48 Anwesenden sind stimmberechtigt. Die Einladung wurde ordnungsgemäß versendet, wodurch eine volle Beschlussfähigkeit gegeben ist.

#### **Top 2 – Protokoll der Jahresmitgliederversammlung 2017**

Wie angekündigt, ist das Protokoll der Jahresmitgliederversammlung von 2017 online über die Homepage des SCD einsehbar. Auf Nachfrage gab es hierzu keine Einwände seitens der anwesenden Mitglieder.

#### **Top 3 – Bericht des Vorstandes**

**siehe Anhang 1**

#### **Top 4 – Bericht des Kassierers**

**siehe Anhang 2 und 3**

Zu diesem Bericht gab es 2 Anmerkungen eines anwesenden Mitglieds:

#### **Spenden Banner Forum:**

Im 95er Forum gibt es die Möglichkeit, als Firma „Banner“ zu buchen, um Werbung zu platzieren. Hier sind derzeit Bemühungen im Gange, diese Werbeflächen zu vermieten. Als Vorschlag wurde angeregt, auf die Sparkasse zuzugehen um diese als möglichen Spender zu gewinnen, da die Sparkasse derzeit aktiv die EC-Sparkassenkarte mit Fortuna Logo bewirbt. Als Gegenwert könnte die Sparkasse auf die doch hohen Kontoführungsgebühren verzichten und erhält zudem

eine absetzbare Spendenquittung. Der Vorstand will diesen Vorschlag prüfen und ggf. nachgehen.

### Neues Datenschutzgesetz:

Zu Ende Mai tritt das neue Datenschutzgesetz in Kraft, das auch für den SCD Relevanz hat. Chriss Toss versicherte, die neuen Anforderungen bereits für das 95er Forum sowie für die Homepage des SCD umgesetzt zu haben. Ebenso wurden die verwendeten Formulare angepasst.

### **Top 5 – Bericht der Kassenprüfer**

**siehe Anhang 4**

### **Top 6 – Bericht des Beirates**

**siehe Anhang 5**

### **Top 7 – Informationen zur Aufarbeitung und Anzeigenstellung des aktuellen Vorstandes**

Die Aufklärung des seit 2016 laufenden Ermittlungsverfahrens (siehe Protokoll aus 2017) ist noch immer nicht abgeschlossen. Die erste Anzeige führte damals zu keinem Ergebnis.

Bei einem weiteren Vorfall, ist eine Person beobachtet worden, die zur Tür des SCD Ladens ging. Im Ladeeingang stehend sah es für den Beobachter so aus als ob diese Person mit einem Schlüssel versucht hatte die Tür aufzuschließen. Das Schloss im Laden wurde kurz vorher ausgetauscht. Die Person wurde mit einem Handy gefilmt wie sie sich vom Laden entfernte. Die Beobachtungen und die Handyaufnahmen wurden umgehend der Polizei zur Verfügung gestellt. Es folgte eine detaillierte sachliche Zeugenaussage ohne jegliche Wertung. Der Sachverhalt wurde der Staatsanwaltschaft übermittelt und von dort

weiter untersucht. Dies alles verlief von Seiten des SCD neutral und NICHT öffentlich.

Aktuell ist das Ermittlungsverfahren weiterhin anhängig und somit wird der Vorstand nicht abschließend dazu Stellung beziehen.

### **Top 8 – Information zur Aufarbeitung und Anzeigenstellung des vorangegangenen Vorstandes**

Auch von Seiten des vorangegangenen Vorstandes gibt es keinen neuen Erkenntnisstand.

Keine weiteren Fragen aus dem Mitgliederbereich zum neuen und alten Vorstand.

### **Top 9 – Entlastungen der vorangegangenen Vorstände**

Bei der Jahresmitgliederversammlung 2017 wurde der Vorstand nicht entlastet, dies wurde auf diese Versammlung verschoben. Da aber das Ermittlungsverfahren bezüglich des Diebstahls weiterhin anhängig ist und damit auch eine mögliche Verantwortung des damaligen Vorstands nicht explizit ausgeschlossen werden kann, empfiehlt der aktuelle Vorstand, die Entlastung um ein weiteres Jahr zu verschieben.

#### Abstimmung:

Dafür:               mehrheitlich 30

Dagegen:           0

Enthaltung:       5

## **Top 10 – Beiratswahlen** (nun mit 52 Wahlberechtigten)

Der Beirat bestehend aus 6 Mitgliedern steht zur Wahl, es liegen 8 Bewerbungen vor.

Wahlleiter Michael Weise

### Abstimmungsergebnis:

Frank Herrmann	45
Marvin Bersch	43
Dieter Liebetrau	42
Donata Zöpke	40
Ingo Krausen (schriftliche Bewerbung)	37
Dirk Bierholz (schriftliche Bewerbung)	32

### Nicht gewählt:

Henrik Dietz (schriftliche Bewerbung)	25
Michael Seelmann	8

Die Wahl wurde von allen gewählten neuen Beiräten angenommen.

## **Top 11 – Satzungsänderungsanträge (Anträge 1 bis 4)**

### Antrag 1: eingereicht durch Dieter Liebetrau

Der Antrag auf Änderung der satzungsgemäßen Kündigungsfrist durch Mitglieder von derzeit „3 Monaten zum Ende des Geschäftsjahres“ auf „fristlos zum Jahresende“ wurde einstimmig angenommen.

### Antrag 2: eingereicht durch Dieter Liebetrau

Ein Ausschluss der Mitgliedschaft seitens des SCD auf Grund von ausstehenden Beitragszahlungen von bis zu 15 Monaten soll nun jeweils zu Ende des Geschäftsjahres ohne weitere Mitteilung an das Mitglied erfolgen.

Es wurde nicht klar formuliert, dass vorab das Mahnverfahren weiterhin durchgeführt wird (Information des Mitglieds bei nicht erfolgreichem Einzug des Beitrags sowie eine schriftliche Mahnung).

Dem Antragssteller geht es um den finalen Ausschluss zu Ende des Jahres, über das das Mitglied nicht noch gesondert informiert werden soll, um den administrativen Aufwand zu erleichtern.

Wegen der Unklarheiten wird dies nun entsprechend umformuliert. Der Antrag wird auf nächstes Jahr verschoben und neu formuliert.

### Antrag 3: eingereicht durch Christian Thoß

Es wurde ein Antrag auf Änderung der Satzung dahingehend vorgetragen, dass ein Mitglied erst nach einjähriger Mitgliedschaft ein Wahl- und Rederecht erlangt.

Hierzu wurde wie folgt diskutiert:

Eine Erlangung des Wahlrechts nach einem Jahr Mitgliedschaft macht Sinn, um nicht durch kurzfristige Eintritte den SCD in bestimmten abstimmungsrelevanten Punkten zu unterwandern. Jedoch das Rederecht sollte auch vorzeitig gegeben werden. Ebenso sollte der Sachverhalt konkludent für die Wahl der Beiräte umgesetzt werden.

Dieser Antrag wird umformuliert und kommt 2019 erneut zur Abstimmung.

#### Antrag 4: eingereicht durch den Beirat

Reduzierung der Summen, ab dem der Beirat einbezogen werden soll von 5.000 € einmalig oder 500 € monatliche Folgekosten auf einmalig 2.500 € sowie 100 € monatliche Folgekosten.

Auf Nachfrage, ob dies für den Vorstand überhaupt praktikabel sei, wurde darauf hingewiesen, dass der Vorstand hierzu möglichst ein schriftliches ok des Beirats zu den meisten finanziellen Vorgängen benötigen würde, was zeitnah kaum praktikabel ist. Ebenso sollte die Zusammenarbeit ein Grundvertrauen beinhalten.

Da der Beirat hier nicht auf alle Geschäftsvorfälle Einfluss nehmen will, sondern eher auf die außerordentlichen, soll dieser Antrag neu formuliert werden und in 2019 erneut zur Abstimmung vorgelegt werden.

### **Top 12 – Verschiedenes**

#### Klarstellung des vorangegangenen Vorstands zum Bericht der Kassenprüfer:

Markus Schneider stellt klar, dass eine Insolvenz des SCD Ende 2016 nie zur Diskussion stand, es wäre immer genug Geld dagewesen, um

offene Rechnungen zu begleichen bzw. man hätte an entsprechenden Stellen Einsparungen vornehmen können.

Die Missstände aus den übernommenen Finanzen der letzten Jahre 2013 bis 2016 waren bekannt und wurden bereits mehrfach niedergeschrieben. Eine saubere Übergabe zu 2013 war nicht möglich. Seit dem hatte der damalige Vorstand bereits begonnen, viele Punkte aufzuarbeiten durch die überhaupt eine Übergabe an den Steuerberater möglich war.

Man war jederzeit zahlungsfähig und schuldenfrei, es fand keine desaströse Übergabe statt, wie von den Kassenprüfern geschildert. Man hat in vielen Sitzungen und Gesprächen die Übergabe an den aktuellen Vorstand so gut wie möglich vorbereitet und durchgeführt.

Frage zur Rechtsfolge bei Nichtentlastung des vorangegangenen Vorstands:

Es stellt sich die Frage nach der Rechtsfolge bei weiterer Verschiebung der Entlastung des vorangegangenen Vorstands. Wer trägt dann letztendlich die Verantwortung/Kosten?

Hierzu wird sich der Vorstand bis zur nächsten Jahresmitgliederversammlung 2019 kundig machen. Vor allem auch von wem evtl. Schadensersatzansprüche getragen werden.

Kommentar des aktuellen Vorstands hierzu: Die tatsächliche Entlastung sollte zwar bis zur Klärung des aktuellen Ermittlungsverfahrens aufgeschoben werden, aber es sollte eine Freistellung des vorangegangenen Vorstands auf Schadensersatzanspruch durch Haftung mit dem Privatvermögen erfolgen.

Vorstellung Projekt Heimatpflege – Aufpäppeln des PJS

Um rege Teilnahme und Werbung für diese Aktion wird gebeten. In den nächsten Tagen wird auf verschiedenen Plattformen hierfür durch den SCD Werbung gemacht.

Das diesjährige Sommerfest des SCD findet am 09.06.2018 im HdJ ab 15 Uhr statt.

Die Versammlung wurde um 21:25 beendet.



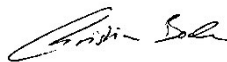
**Silke Bertermann**

**Protokollführerin**



**Ralf Gröter**

**Vorstandsvorsitzender**



**Christian Bode**

**stellvertr. Vorsitzender**



## **Bericht des Vorstandes zum vergangenen Jahr 2017**

Zu Beginn unserer Amtszeit haben wir uns erst einmal einen Überblick verschaffen müssen, was einige Wochen gedauert hat.

Vollmachten und Eintragung ins Vereinsregister wurden auf den neuesten Stand gebracht. Die Versicherungen wurden kontrolliert und auf neueste Bedingungen und Risiken umgestellt. Bankbevollmächtigte wurden aktualisiert, mit Bankabläufen bzw. Umsatzberichten musste man sich vertraut machen. Die gesamte Büroorganisation wurde überprüft und an erforderlichen Stellen optimiert. Innerhalb des Vorstandes wurden Zuständigkeitsbereiche festgelegt, für das jedes Vorstandsmitglied verantwortlich sein sollte, die sich wie folgt darstellten:

1. Ralf Gröter und Christian Bode für Organisation und Kommunikation
2. Tobias Kittel für alles rund um Mitgliederbetreuung und Fanbelange
3. Marc Will für Vertrieb wie Fanladen, Fanstand, Merch usw.
4. Jürgen Radtke natürlich wie gewählt für Finanzen

Einzelne Aufgaben wie Fanstandbetreuung, Fanladenschichten usw. wurden mit allen Ehrenamtlern besprochen und vergeben. Verbesserungsvorschläge für Fanstand, Fanladen, Stadionorganisation usw. wurden gesammelt und auf eine To-Do-Liste gesetzt. Im Grunde genommen, wurde der SCD auf links gedreht und neu strukturiert. Allein diese Aktion hat mehrere Monate in Anspruch genommen, wie man sich aufgrund der Situation der vergangenen Jahre vorstellen kann.

Der Vorstand hat sich zu Anfang fast jede Woche getroffen und war täglich per WhatsApp in Kontakt. Nach Erledigung der ersten und wichtigsten Aufgaben wurde sich mindestens einmal im Monat getroffen. Versammlungen mit dem Beirat wurden ebenfalls monatlich durchgeführt. Ebenso wurden Treffen mit allen aktiven Ehrenamtlern des SCD quartalsweise durchgeführt.

Die angegangenen und erledigten Punkte im Einzelnen:

### **Vereinsverwaltung und Vertrieb:**

1. Die Bus-App wurde überarbeitet und somit Busverwaltung verbessert und die Busbetreuer haben sich neu aufgestellt.
2. Ein Kassensystem wurde neu angeschafft und man hat sich so für die Zukunft gerüstet. Inkl. Warenwirtschaft.
3. Im Ladenbüro, Flur und WC wurden durch Henrik Dietz, Dieter und Marc Liebetrau und mir Decke/Wände gestrichen, Laminat verlegt und ein Regalsystem montiert.
4. Das Ladenlokal wurde teils neu gestaltet, einige Restarbeiten müssen dort noch getätigt werden.
5. Merchkollektion und Merchbestellungen sollten optimiert werden, hier gibt es aber noch erhebliches Verbesserungspotenzial. Ideen sind in Planung. Weiterhin wurde beschlossen, dass der SCD zukünftig in Sachen Merchandise-Artikel ( Klamotten ) auf nachhaltig produzierte Sachen setzt.
6. Ein neuer SCD Wagen wurde angeschafft, da der alte Leasingvertrag für den 5 Sitzer ausgelaufen ist. Hier müssen wir uns bei der Fa. Ulmen, im speziellen bei den Herren Kawa und Hanemann, bedanken. Die Rückgabe, die Vertragsverhandlung, Beschriftung und Auslieferung waren sehr unkompliziert und man ist uns in der Preisgestaltung dermaßen entgegen gekommen, dass man aus einem 5 Sitzer einen 9 Sitzer machen konnte. Mit Anschaffung des neuen 9 Sitzers, sind die Einsatzmöglichkeiten weitaus vielseitiger und unsere aktiven Ehrenamtler machen gegen eine kleine Umlage pro Nutzung regen Gebrauch.
7. Die Fanordnerorganisation und deren Anliegen wurden besprochen. Für die Fanordner wurden z.B. Regenjacken angeschafft und sind somit noch besser erkennlich. Hier sind allerdings noch einige Punkte anzugehen.
8. Die Fanstandproblematik in Sachen Platz und Organisation wurde verbessert. Es wurde ein abschließbarer Schrank auf Rollen, unter Berücksichtigung der Brandschutzbestimmungen der Arena, gekauft. Somit sind unsere Lagermöglichkeiten dort deutlich verbessert. Weiterhin wurde eine Lösung mit Ultras und Dissidenti gefunden und der Gesamtstand gedrittelt.

**9.** Für eine bessere Kommunikation und um Abläufe zu verbessern, wurden WhatsApp-Gruppen für Fanstand, Fanladen usw. gegründet.

### **Allgemeine Vereinsarbeit:**

**1.** Anschreiben Uhlsport: Frage an unseren Ausrüster Uhlsport nach dessen Nachhaltigkeit in Sachen Produktion. Grundlage hierfür war die schlechte Presse, da Uhlsport nicht transparent berichtet, wie fair, Klima- und umweltfreundlich die eigenen Produkte herstellt und gehandelt werden. Aus Konsumentensicht ist es daher schwierig nachvollziehbar, ob Produkte von Uhlsport nach Kriterien der Nachhaltigkeit empfehlenswert sind. Wir sind uns der Problematik in Sachen Nachhaltigkeit und Transparenz im Klaren und wollen nicht das F95 Logo mit Kinderarbeit oder ähnlichem in Verbindung sehen. Genauso sind wir uns aber auch im Klaren, dass unsere Umwelt in Zukunft nur mit Ein-sicht und verstandenem Umweltbewusstsein zu retten ist. Daher hatten wir beschlossen, unseren Altbestand an Merch ab zu verkaufen und einen Teil des Gewinns in Höhe von 370 € an Vision-Teilen e.V. zu spenden.

**2.** Der Fanladen war ganzjährig zu den angegebenen Öffnungszeiten geöffnet.

**3.** Das Forum wurde wieder vollständig vom SCD betrieben. Hier gilt unser Dank Christian Thoss und seinem Moderatorenteam.

**4.** Auch konnte der freie Mitarbeiter und gewählte Fanbeauftragte Wolfgang Korte weiter beschäftigt und bezahlt werden, was nicht gerade als Selbstverständlichkeit angesehen werden konnte.

**5.** Der runde Tisch wurde leider nur ansatzweise wieder ins Leben gerufen, dennoch soll er in Zukunft wieder ein wichtiger und vor allem unabhängiger Bestandteil unserer SCD Arbeit sein.

**6.** Das Sommerfest 2017 war ein voller Erfolg und stand unter dem Motto „Tour de France“ und dem guten Zweck für die Organisation „It´s for Kids“. Ein Scheck in Höhe von 444 € konnte übergeben werden. Weiterhin konnte ich mit Micky Brechter einige Fahrräder an soziale Einrichtungen übergeben. Viel Arbeit und Einsatz aller Helfer, aber Chrise und sein Team haben das super hinbekommen.

**7.** Den Kontakt zur „IG Unsere Kurve“ habe ich auch wieder aufgenommen, nachdem der letzte Austausch ein paar Jahre zurück lag. Die Interessengemeinschaft „Unsere Kurve“ ist ein vereinsübergreifender Zusammenschluss der organisierten Fußballfans in Deutschland und die größte Interessenvertretung der aktiven Fußballfans. Sie treten für den Erhalt der Fankultur und der Freiräume für Fans ein.

**8.** Weiterhin bin ich mit dem Arbeitskreis Fortuna in den Dialog getreten. Was bisher auch nicht ganz reibungslos ablief. Aber zumindest ein Anfang ist gemacht.

**9.** Bei der Saisonöffnung Fortuna Düsseldorf am Flinger Broich waren wir endlich vertreten und planen an weiteren Events teilzunehmen.

**10.** Vermittlung zwischen Ultras und Verein bzgl. der Sanktionen nach dem letzten Heimspiel der Saison 2016/2017 gegen Aue. Hier konnte erfolgreich die Spannungen zwischen Fans und Verein abgebaut werden. Es wurde der alte Lagerraum für Fans wieder geöffnet und die unsägliche Diskussion bzgl. Arbeitskarten geklärt werden

**11.** Es wurden bisher 2 Sonderzüge mit den Ultras gemeinschaftlich geplant und durchgeführt. Der Erfolg spricht für sich. Ein großer Dank gilt hier unserem Wolle. Ein weiterer geplanter Sonderzug für Nürnberg am letzten Spieltag war bereits nach einem Tag ausverkauft!!!!

**12.** Die Mitgliederverwaltung wurde komplett überarbeitet. Ausgehend (laut Mitgliederliste am 01.01.2017) von 4266 Mitgliedern, kündigten 487 Mitglieder ihre Mitgliedschaft, davon alleine 260 vom Fanclub „1895 Volt“. 162 Mitglieder wurden aufgrund säumiger Mitgliedsbeiträge gekündigt. Gleichzeitig verzeichneten wir allerdings auch 212 neue Mitgliedschaften und somit liegt die Anzahl der Mitglieder bei immer noch stolzen 3829 Mitgliedern. Dies ist eine doch positive Entwicklung, mit der so nicht zu rechnen war. Besondere Anmerkung: es konnte Elke Schragen als Hilfe für Dieter Liebetau für die Mitgliederbetreuung gewonnen werden.

**13.** Die fehlenden Unterlagen für die Jahresabschlüsse der Jahre 2014/ 2015 / 2016 wurden mühsam zusammengetragen falls überhaupt auffindbar und dem Steuerberater zwecks Fertigung übergeben. Die Ergebnisse gibt es gleich aus der dementsprechenden Fachabteilung.

**14.** Die Vorstellung der Aufsichtsratskandidaten für die JHV der Fortuna war aus verschiedenen

Gründen eine gelungene Veranstaltung. Zum einen das vielseitige Kandidatenfeld aus allen Bereichen der Gesellschaft und zum anderen das neue Konzept der Vorstellung. Die Veranstaltung wurde diesmal in Zusammenarbeit mit dem Wahlausschuss durchgeführt, aufgezeichnet und für Interessierte anschließend ins Netz gestellt (ein großer Dank gilt hier Mathias Brühl). Weiterhin wurde die Befragung der Kandidaten auf neue Art und Weise durchgeführt. Und hier gilt ein großer Dank dem Ingo Krausen für seine kurzweilige Moderation.

**15.** Natürlich wurde auch eine Weihnachtsfeier 2017 ausgerichtet. Es soll ein feuchtfröhlicher Abend gewesen sein. Zumindest glaube ich mich erinnern zu können.

**16.** Ausweise mussten bestellt werden, Einladungen zu dieser Versammlung mussten fristgerecht gefertigt und versandt werden. Auch hier herrscht immer ein immenser „Fachkräftemangel“ und somit wurde hier viel Zeit geopfert.

**17.** Der Stimmungsaufruf war medial ein voller Erfolg. Via Facebook wurde der Aufruf fast 47.000 mal gesehen, 1000 mal geliked und über 390 mal geteilt. Hier sei angemerkt, das via Facebook jede Frage innerhalb 15 Minuten von uns beantwortet wird. Im weiteren Zuge waren Chrise und ich bei Olli Bendt in seiner Sendung Fümmeunzisch um Sechs. Hier hatten wir die Chance den SCD vorzustellen und ebenfalls über die fehlende Aufstiegseuphorie zu sprechen.

**18.** Ein größeres Projekt, initiiert von den Handwerkspartnern Fortuna Düsseldorf, SCD, AK, Ultras, Antirazzista und Fanprojekt als Gemeinschaftsaktion unter der Bezeichnung „Heimatspflege“ steht demnächst an und wird in Kürze beworben. Informationen hierzu nachher unter Top Verschiedenes. Dies ist eins der Resultate, dass der SCD sich wieder mehr um alle Fans kümmern möchte und der damit verbundenen Kommunikationsinitiative von mir.

**19.** Das Sommerfest 2018 findet am 9.6.2018 im HDJ statt und die Planungen laufen auf Hochtouren

**20.** Der Dachverband Darmstadt wollte sich mit uns am Ostermontag vor bzw. nach dem Spiel treffen. Ob Chrise und ich das zeitlich schaffen, wissen wir noch nicht

### **Für die Zukunft sind, neben den ganz normalen Vereinsaufgaben, noch viele andere Baustellen abzuschließen bzw. zu erledigen:**

**1.** Unser Block 40/41 muss wieder attraktiver werden. Er fristet seit Umzug der Ultras ein trauriges Dasein.

**2.** Der SCD versucht bei Spielen der Zwoten und Freundschaftsspielen präsenter zu sein. So auch an diesem Ostersonntag.

**3.** Das Ladenlokal muss noch mehr aufgefrischt werden. Beleuchtungsanlage innen wie außen muss überprüft und ggf. repariert werden usw.

**4.** Der SCD möchte sich bedeutend mehr um das NLZ bemühen. Erste Pläne sind bereits konkretisiert und sollen umgesetzt werden

**5.** Der SCD soll sich verstärkt in vereinsübergreifenden Themen einbringen und bei IG Kurve aktiv werden und stellt mit mir einen Vertreter für dieses Gremium ab.

**6.** Forumsbanner müssen vermietet werden um zumindest die Selbst-kosten aufzufangen. Nach einigen Rückschlägen in Sachen mögliche „Heimatnahe“ Sponsoren, haben wir unsere Strategie verändert und überregionale bzw. „Fortunafremde“ Sponsoren kontaktiert. Erste vielversprechende Gespräche haben bereits begonnen. Kurzfristiger Nachtrag: Da Fortuna seeeehr wahrscheinlich aufsteigt, steigt auch das Interesse an unserem Forum. Erste Interessenten haben sich nun bei uns gemeldet.

**7.** Die Homepage soll umgebaut und moderner gestaltet werden

**8.** Die größte Herausforderung jedoch - Der SCD muss mehr Helfer generieren. Wir benötigen Hilfe für jeden Bereich, egal ob Stand, Laden, Kastanie, Kassenhäuschen, Fanordner usw. Dieser Punkt ist von elementarer Wichtigkeit. Denn einige Ehrenamtler und Teile des Vorstandes gehen im wahrsten Sinne des Wortes auf dem Zahnfleisch. Ein Verein wie der SCD mit knapp 3800 Mitgliedern ist nicht mal so eben mit Leben zu füllen.

**Fazit:**

Der Vorstand hat es in kürzester Zeit geschafft, trotz fehlender Geldbeträge in den vorangegangenen Jahren, den SCD wieder auf stabile und weitestgehend gesunde Beine zu stellen. Der SCD hat sich in ALLEN Bereichen, egal ob Finanzen, Mitgliederverwaltung, Merchandising, Busfahrten, Büroorganisation und Vereinspolitik neu aufgestellt. Allerdings ist dieser Prozess noch lange nicht abgeschlossen. Das solche Prozesse nicht ohne Knirschen und Anlauf- bzw. Umsetzungsschwierigkeiten von statten geht, dürfte jedem klar sein. Wir haben im Vorstand kontroverse Diskussionen und Meinungsverschiedenheiten erlebt, aber immer geprägt durch gegenseitigen Respekt und Offenheit. Die Ergebnisse können sich dennoch sehen lassen und waren immer zum Wohle des Vereins. Das gleiche gilt auch für die Arbeit mit dem Beirat und allen anderen Ehrenamtlern. Wir gehen davon aus, dass das Jahr 2018 mit einem bevorstehenden Aufstieg in Liga 1 ein großer finanzieller Erfolg für den SCD werden kann, sofern alle konzentriert und aufopferungsvoll zusammenarbeiten. Es hat dem Vorstand, trotz viel Arbeit, sowie einigen Rückschlägen und unvorhergesehenen Schwierigkeiten, jede Menge Spaß gemacht, ein Teil des Ganzen zu sein.

**Wir möchten uns bei allen Mitgliedern, Helfern, Unterstützern und Freunden bedanken, insbesondere bei:**

Michael Weise, Marc Liebetrau, Wolfgang Korte, Florian Kukalla, Henrik Dietz, Kay Kreuter, Fee Kubiak, Donata Zöpke, Marvin Bersch, Dirk Bierholz, Tim Olepp, Michael Scheiper, Bastian Skalnik, Christian Thoß, Elke Schragen, Maria Radtke und Ingo Krausen

Besonders hervorheben möchte ich Frank Herrmann und Dieter Liebetrau, die in mehreren Funktionen für den SCD tätig sind und immer zu Verfügung gestanden haben, wenn Not am Mann war. Vielen Dank!

**Weiterer Dank gehört**

- dem Beirat für die sehr gute Zusammenarbeit,
- Wolle für sein Engagement,
- Jürgen Radtke, ohne Ihn wären die Finanzen des SCD noch lange nicht aufgearbeitet. Er hat Urlaub und Schweiß dafür geopfert
- Dem Fanprojekt für die Unterstützung beim Sommerfest und den Räumlichkeiten für diese Versammlungen
- Bei Fortuna Düsseldorf für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und Unterstützung bei verschiedenen Anliegen wie Sommerfest usw.
- Der BAR 95 in Person Micky Brechter für die Räumlichkeiten und Bewirtung bei unseren Veranstaltungen
- und bei der lieben Silke, die sich bereit erklärt hat, das Protokoll zu schreiben.
- Zu guter Letzt möchte ich mich persönlich noch beim Chrisse bedanken. Ich denke wir haben uns ganz gut ergänzt und erfolgreich zusammen gearbeitet.

## **Bericht des Finanzvorstandes zur JMV 2018 für das Jahr 2017**

Das zurückliegende Jahr war wahrlich kein einfaches Jahr, es war zum Teil sehr arbeits- und Zeitintensiv, mit zum Teil weit mehr als 30 Arbeitsstunden pro Woche. Deswegen möchte ich mich als erstes Mal bei meinen Vorstandskollegen, beim Beirat, bei den Kassenprüfern, bei der kompletten Ladenmannschaft und vor allem bei meiner Frau bedanken, die mich in meiner Arbeit unterstützt und Vorgaben die neu eingeführt wurden, umgesetzt haben. Außerdem mussten alle zum Teil mit meiner immer wieder aufkommenden schlechten Laune klarkommen, wenn mir die Arbeit mal wieder über'n Kopf gewachsen war.

Bevor ich mit dem Geschäftsjahr 2017 anfangen möchte, möchte ich kurz auf die zurückliegenden Jahre 2014-2016 eingehen.

Bis Oktober 2017 mussten wir für unseren Steuerberater immer wieder auf die Suche nach Belegen aus den Vorjahren gehen, damit die Abschlüsse 2014-2016 endlich gemacht werden konnten. Zum Teil mussten alte Belege bei unseren Lieferanten wie Fortuna oder beim Busunternehmen Pelmtner angefordert werden. Schließlich wurde im Oktober 2017 bei einem Gespräch mit der Steuerfachangestellten unseres Steuerberaters ausgemacht, dass trotz einiger fehlender Belege die Vorjahre abgeschlossen werden. Im März 2018 konnte endlich ein Schlussstrich gezogen werden und die Abschlüsse 2014-2016 wurden beim Finanzamt eingereicht.

Bei dem Abschluss für das Jahr 2014 wurden die entwendeten und zur Anzeige gebrachten Differenzen ausgebucht. (19.760,18 €) + 14.905,39 € durch Differenzen bei Kartenverkäufen.

Laut Berechnung unseres Steuerberaters fallen folgende Zahlungen an das Finanzamt an Umsatzsteuer an:

Für 2014 = 367,39 €

Für 2015 = 787,64 €

Für 2016 = 1244,52 €

Diese Beträge werden abzüglich der schon für 2014 geleisteten Vorauszahlung ans Finanzamt von 1300,00 € in den nächsten Wochen eingezogen.

## **Kommen wir jetzt zum Geschäftsjahr 2017.**

Nach der offiziellen Übergabe vom alten Vorstand im März 2017, fing ich sofort mit meiner Arbeit als Finanzvorstand an. Um mögliche Fehler zu minimieren bzw. auszuschließen wurden einige Neuerungen wie zum Beispiel Laufzettel für Eintrittskarten an unseren Verkaufsstellen Kastanie, Kassenhaus und Fanstand eingeführt. Auf diesen Laufzetteln wird bei Übergabe der Karten die Anzahl der erhaltenen Karten eingetragen und mit Unterschrift quittiert. Nach dem Kartenverkauf wird die Anzahl der übriggebliebenen Karten und die Geldeinnahmen für die Abrechnung ins Kassensystems eingetragen.

Bis Ende Mai wurden alle zurückliegenden Monate Januar bis Mai buchhalterisch abgeschlossen.

Da unser altes Kassensystem nicht mehr den gesetzlichen Vorgaben entsprach, wurden im Juni mehrere Angebote für ein neues Kassensystem und einer neuen EDV Anlage inkl. permanenter Datensicherung für unser Büro eingeholt. Die alten PC's mussten ausgetauscht werden, da diese schon veraltet und einer von 2 PC's defekt war.

In Absprache mit meinen Vorstandskollegen und dem Beirat wurde dann im Juli ein neues Kassensystem, 2 neue PC's für unser Büro und ein NAS-Server zur Datensicherung geleast.

Sollte der Kassen PC im Laden mal defekt sein, können wir ohne großen Aufwand einen der anderen PC's als Kassensystem benutzen.

Darüber hinaus wurde eine externe Festplatte angeschafft um die Daten vom NAS Server zusätzlich zu sichern. Der NAS Server beinhaltet 2 Festplatten wobei die Daten der 1. Festplatte auf die 2. gespiegelt werden. Außerdem kann die Mitgliederbetreuung und ich von außerhalb jeder Zeit auf Daten auf unserem Server zugreifen, was uns viele Fahrten zum SCD Laden erspart.

Als Software für unser Kassensystem haben wir uns für das KORONA CLOUD System entschieden. Bei diesem System liegen alle Daten in einer Cloud, die vom Anbieter über mehrere Server an unterschiedlichen Standorten in Deutschland permanent gesichert werden. Dieses System hat den großen Vorteil, dass Einstellungen am Kassensystem wie z.B. Artikelanlage und auch die Monatsabschlüsse von mir, von zu Hause aus gemacht werden können, da ich über einen Webbrowser mich jederzeit ins System einwählen kann. Das Kassensystem beinhaltet auch ein Warenwirtschaftssystem aus dem meine Vorstandskollegen und ich, wöchentliche Lagerbestandslisten und Finanzberichte automatisch per Mail zugeschickt bekommen.

Das Korona Cloud System wird vom Anbieter permanent mit Updates nach den neuesten gesetzlichen Vorschriften aktualisiert. Hierzu fallen keine zusätzlichen Kosten an.

Nach Beendigung der ganzen Programmierarbeiten im neuen Kassensystem wurde Ende August nach einer Inventur im SCD Laden, aufs neue Kassensystem umgestellt.

Gleichzeitig wurde für die vergangenen 8 Monate der Abschluss gemacht und Mitte September dem Steuerberater übergeben.

Hier möchte ich mich ausdrücklich nochmal bei unserem Mitarbeiter Herrn Wolfgang Korte für seine Hilfe bei der Inventur bedanken.

Im Zuge der Umstellung unserer EDV wurde auch ein neuer Multifunktionsdrucker gemietet, da unser altes Gerät immer wieder Probleme machte. Bei diesem Gerät bezahlen wir nur die gemachten Ausdrücke pro Seite. Dies beinhaltet den verbrauchten Toner und die Wartung des Gerätes.

Wir haben an diesem Gerät auch die Möglichkeit, Blätter einzuscannen und uns auf unsere Mailadressen zu schicken.

Seit September werden innerhalb der 1. Woche eines laufenden Monats, der Abschluss des vergangenen Monats auf elektronischer Weise per Datev Datenschnittstelle aus dem Kassensystem zum Steuerberater geschickt. Der Steuerberater hat außerdem Zugang zu unseren Sparkassenkonten und kann sich die monatlichen Kontoauszüge nach Bedarf herunterladen.

Im Oktober wurde die bis dato vorhandene Portokasse aufgelöst und das Geld ins neue Kassensystem eingebucht. Seitdem werden alle Buchungen die bisher über die Portokasse liefen über das neue Kassensystem abgewickelt.

In einem Gespräch mit unserem Steuerberater bei dem unser 1. Vorsitzender Ralf Gröter auch anwesend war, wurde von unserem Steuerberater angedeutet, das wenn es weiterhin wie in den Vorjahren gelaufen wäre, er sein Mandat als unser Steuerberater niedergelegt hätte. Er war sichtlich erleichtert, dass wir diese ganzen Umstellungen gemacht haben und die Finanzen des SCD's mittlerweile gut und mit Hilfe des neuen Kassensystems und des von Fortuna im Juni eingeführten neuen Kartensystems, ordentlich geführt werden.

Im Dezember wurde zum Jahresabschluss eine Inventur durchgeführt und der Jahresabschluss 2017 gemacht. In der ersten Januarwoche wurde der komplette Jahresabschluss für 2017 dem Steuerberater übergeben.

**Und jetzt zu den Zahlen für das Geschäftsjahr 2017.....**

Supporters Club Düsseldorf 2003 e.V.

# Finanzbericht Geschäftsjahr 2017





1. Kassen- und Kontostände zum 01.01.2017

Sparkasse 1	2.231,56
Sparkasse 2	8,59
Paypal	44,98
Portokasse	287,16
Ladenkasse	363,61
<b>Gesamt</b>	<b>2.935,90</b>

Die Portokasse wurde im Oktober 2017 aufgelöst. Seit September 2017 wird alles nur noch über die Ladenkasse abgewickelt und somit ordnungsgemäß verbucht. Der Bestand von 287,16 zum 01.01.2017 musste anhand der vorliegenden Belege rechnerisch ermittelt werden, da bis zum Jahresabschluss 2017 kein Anfangsbestand zum 01.01.2017 vorgelegen hat.

2. Die Jahreseinnahmen im Jahr 2017 belaufen sich auf **306.976,84 €** (Vorjahr: 213.754,20 €) Über das Kassensystem im SCD Laden wurden davon alleine 190.867,83 € eingenommen. Leider müssen davon 300,- € wegen Falschgeld abgezogen werden, welches uns in der Arena und im SCD Laden untergeschoben wurde. Es wurde umgehend Anzeige gegen unbekannt erstattet, außerdem wurden 3 Geldscheinprüfgeräte angeschafft.

2.1 Die Jahreseinnahmen setzen sich wie folgt zusammen:

	Einnahmen	Ausgaben	Gewinn vor Steuer
Kartenverkauf	165.159,50 €	154.234,45 €	10.925,05 €
Merchverkauf	11.995,41 €	11.626,13 €	369,28 €
Bustouren	13.878,44 €	13.153,22 €	725,22 €
Sonderzüge	61.237,46 €	59.535,90 €	1.701,56 €
Mitgliedsbeiträge	48.977,51 €		48.977,51 €
Sonstiges	5.728,52 €	4.482,89 €	1.245,63 €
<b>Gesamt</b>	<b>306.976,84 €</b>	<b>243.032,59 €</b>	<b>63.944,25 €</b>

Die Ausgaben beim Kartenverkauf beinhalten zwei Rechnungen von zusammen 1.320,- € aus Dezember 2016 die im Januar 2017 bezahlt wurde und keinerlei Einnahmen im Jahr 2017 dagegenstehen.

Die Ausgaben für Merch beinhalten 2 Rechnungen von zusammen **1.136,41 €**, wo die Ware erst im Januar 2018 geliefert wurde. Der Lagerbestandswert zum 31.12.2017 beträgt ohne die ausstehenden Lieferungen **3.322,34 €** EK.

Die Ausgaben für Bustouren beinhalten eine Rechnung über 1.200,- € aus Dezember 2016 die im Januar 2017 bezahlt wurde, für die aber auch keine Einnahmen im Jahr 2017 dagegenstehen.

### 3. Allgemeine Ausgaben:

- Löhne: **12.629,78 €** wurden an Löhnen gezahlt. 460,86 € davon waren ausstehende Löhne aus den Vorjahren.
- **7.394,02 €** sind für den Fanladen ausgegeben worden (Miete, Strom, Telefon und Rundfunkgebühren)
- **1.003,17 €** betragen die Kosten für Versicherungen und Berufsgenossenschaft
- **2.072,92 €** fielen an EDV Kosten an. Sie beinhalten auch die Neuanschaffung eines Laserdruckers für Eintrittskarten von 249,85 €, die Installations- und Hardwarekosten des neuen Kassensystems und der neuen Hardware im SCD Büro inkl. Datensicherungsserver. Die monatlichen Kosten für die Kassensoftware betragen 82,11 € inkl. MwSt., für die EDV Hardware (3 PC's, Bondrunder, Kassenmonitor, Scanner und Datensicherungsserver) fallen monatlich 78,44 € an Kosten an. Für das EC-Kartenterminal fallen je nach Umsatz ca. 20 bis 25,- € monatlich an.
- **1.876,70 €** betragen die Kosten für das 95iger Forum und die SCD Homepage, inkl. Programmierkosten für die Bus-App.
- **1.943,78 €** beliefen sich die Kosten für das SCD Fahrzeug, inkl. Steuer und Versicherung.
- **444,- €** wurde an die Stiftung It s for Kids gespendet.
- **370,- €** wurde an Vision:teilen e.V. gespendet.
- **1.162,48 €** betragen die Bankgebühren für die 2 SCD Konten bei der Sparkasse.
- **157,17 €** betragen die Gebühren für das Paypalkonto.
- **1.436,- €** wurden für das Jahr 2013 an Umsatzsteuer und Zinsen bezahlt.
- **2.135,71 €** betragen die Kosten für die Mitgliedsausweise (2017 + 2018), Dieser Betrag beinhaltet eine Rechnung von 1.080,81 € aus Dezember 2016.
- **1.903,20 €** wurde an Portokosten bezahlt. (Einladungen zur JMV 2017, Mahnungen und div. Briefe)
- **16.917,42 €** betragen die Kosten für den Steuerberater. Dieser Betrag beinhaltet die Kosten für zwei Rechnungen aus Dezember 2016 von zusammen 6.629,64 € die im Januar 2017 bezahlt wurden!

Die monatliche Akontozahlung an den Steuerberater, wurde vom 01.01.2018 an, von monatlich 297,50 € auf 400,- € monatlich hochgesetzt.

**Insgesamt wurden 10.230,45 € an Rechnungen die aus Dezember 2016 stammen, im Januar 2017 bezahlt. Dies schmälert den Gewinn im Jahr 2017 um diese Summe.**

4. Kassen- und Kontostände zum 31.12.2017

Sparkasse 1	3.160,51
Sparkasse 2	369,45
Paypal	1915,31
Ladenkasse	838,05
<b>Gesamt</b>	<b>6.283,32</b>

- Der Betrag von 6283,32 € beinhaltet 280,79 € an Einnahmen für die Bustour nach Kaiserslautern im Januar 2018.

4.1 Gesamtberechnung Gewinn 2017 nach Abzug aller Ausgaben:

Kassen- Kontostand 31.12.2017	6.283,32 €
Kassen- Kontostand 01.01.2017	2.935,90 €
Lagerbestandswert Merch inkl. ausstehende Lieferungen zum 31.12.2017	4.458,75 €
Lagerbestandswert Merch zum 01.01.2017 (geschätzt)	1.200,00 €
Inventar SCD Laden (geschätzt) zum 01.01.2017	5.000,00 €
Inventar SCD Laden (geschätzt) zum 31.12.2017	4.000,00 €
<b>Gesamt</b>	<b>7.606,17 €</b>

5. Gesamtaufstellung des SCD Vermögen zum 31.12.2017:

Geldbestand	6.283,32 €
Lagerbestand Merch	3.322,34 €
ausstehende Merch-Lieferungen	1.136,41 €
Inventar SCD Laden (geschätzt)	4.000,00 €
<b>Gesamt</b>	<b>14.742,07 €</b>

Zum 31.12.2017 hatte der SCD keine ausstehenden Rechnungen zu begleichen. Es wurden alle Rechnungen die im GJ 2017 angefallen sind, vollständig bezahlt.

## **Bericht der Kassenprüfer**

### **Motivation der Kassenprüfung**

Mitte des Jahres 2016 stellte sich heraus, dass es in der vorangegangenen Amtsperiode unter dem alten Vorstand zu Unregelmäßigkeiten gekommen ist. Gelder in fünfstelliger Höhe fehlten. Daraufhin informierte der alte Vorstand seine Mitglieder und die Öffentlichkeit über die Differenz zwischen Soll und Ist. Er verkündete nahezu zeitgleich, dass er für eine Wiederkandidatur nicht zur Verfügung stehe. Presseberichte verschärften die Situation rund um den SCD. Zu diesem Zeitpunkt, nahezu führungslos, vieles einem Scherbenhaufen gleichend, mussten wir uns ernsthafte Sorgen um den Fortbestand unseres SCDs machen.

Wie es zu der klaffenden Lücke in der Kasse kommen konnte, konnte zu diesem Zeitpunkt nur erahnt werden. Menschliches Versagen, Fehler im Buchungsprozess, Unachtsamkeit, schlichte Überforderungen oder Unzulänglichkeiten konnten ebenso wenig ausgeschlossen werden wie eine Veruntreuung oder dreister Diebstahl. Eine Kombination aus vielem schien wahrscheinlich. Zu viele hatten Zugriff, zu wenig wurde geändert, zu wenig wurde kontrolliert. Ein vier oder sechs Augen Prinzip fehlte oder funktionierte nicht. Gelegenheit macht Diebe. Jahresabschlussberichte bzw. Steuerprüfungen der letzten drei Jahre standen aus.

Nachforschungen ergaben, dass auch in den Jahren vor den vergangenen Amtsperioden, in denen die Ämter des Vorstandes und Beirates wechselhaft besetzt waren, nicht unerhebliche Gelder fehlten. Bei den Umsätzen der letzten Jahre und der Entwicklung die der SCD genommen hat ist dies in Gänze höchstwahrscheinlich auch nicht zu verhindern. Die Dimension war allerdings erschreckend und indiskutabel. Die Entwicklung ging in die völlig falsche Richtung. Der sprunghafte Anstieg der Finanzlücke gerade im Jahr 2016 lies den Glauben an ein allein ungewolltes Geldverschwinden leider nicht mehr zu.

Bei der Staatsanwaltschaft Düsseldorf wurde daraufhin durch den scheidenden Vorstand Anzeige gegen Unbekannt eingereicht. Die Staatsanwaltschaft nahm Ermittlungen in alle Richtungen auf. Alles in Allem ein Desaster nicht nur aus finanziellen Gründen für den Supporters Club. Positive Eigenwerbung sieht anders aus. Der Wunsch nach dem Fortbestand des SCDs, der Verbesserung des Status Quo und der Zurückgewinnung des Vertrauens aller Bestandsmitglieder und kommenden neuen Mitglieder trieb das Team um den neuen Vorstand an. So auch uns von der Kassenprüfung.

### **Übergabe der Kasse und Einstieg ins Geschäftsjahr 2017**

Einen Stichtag der Kassenübergabe vom alten zum neuen Finanzvorstand zu finden gestaltete sich bedauerlicherweise mindestens genauso schwer wie die Übergabe eines definierten Kontobestandes zum entsprechenden Stichtag. Durch die bereits geschilderte Problematik – fehlende Jahresabschlussberichte und Steuerprüfungen der zurückliegenden Jahre mussten wir schlichtweg feststellen, dass uns ein echtes Chaos übergeben wurde.

Ein Termin im Februar 2017 zwischen altem Finanzvorstand und der jetzigen Kassenprüfung brachte für uns etwas Licht ins Dunkel. Erhalten haben wir allerdings keine konkreten, belastbaren Zahlen sondern nur grobe Abschätzungen des Kassenbestandes, eventuell noch zu erwartender Rechnungen aus der vorangegangenen Periode sowie Einschätzungen zu den zu erwartenden Einnahmen und Ausgaben. Faktisch wurde uns klar, dass es alles andere als rosig um den SCD bestellt war, dass es aber möglich ist den Verein vor der Insolvenz zu bewahren.

In den folgenden Monaten durften wir dann feststellen, dass die Finanzlücke größer war als zunächst angenommen, dass Zahlungen, die eigentlich zugehörig 2016 erst in 2017 geleistet wurden. Diese Zahlungen hätten Ende 2016, wie sich im Nachgang herausstellte, gar nicht beglichen werden können. Unser SCD wäre zahlungsunfähig gewesen. Umso höher ist es dem jetzigen Vorstand, insbesondere dem Finanzvorstand, dem gewählten Beirat und allen fleißigen Helfern und Helferinnen anzurechnen, dass wir hier und heute zusammen sitzen.

Eine Zäsur des Kassenbestandes wurde vorangetrieben. Buchhalterisch sind die fehlenden Gelder ausgebucht. Für uns als Kassenprüfer Periode 2017 ist dies genug – als Mitglieder des SCDs haben wir natürlich weiterhin den absoluten Wunsch nach Aufklärung. Aus den zurückliegenden Jahren erwarten den SCD nun keine unliebsamen Überraschungen mehr. Einzig die Umsatzsteuer der Jahre 2014 bis 2016 wird uns noch finanziell belasten. Hier sollten wir allerdings keine größeren Bauschmerzen haben, da die zu erwartenden Zahlungen in Summe bei etwa 2.500,- € liegen werden. Zum Ende der Amtsperiode haben wir nun den Zustand hergestellt, den wir eigentlich bei Übergabe hätten haben sollen.

Im Amt der Kassenprüfer müssen wir so schwer es uns persönlich fällt die Empfehlung aussprechen das der vorangegangene Vorstand nicht zu entlasten ist. Ja wir alle machen dies hier aus Spaß, als Hobby, ehrenamtlich, das sollte niemand vergessen – doch die Verantwortung ist groß und der müssen wir gerecht werden. Solange nicht alle Steuerprüfungen aus der vergangenen Amtsperioden durch sind, solange eine Entlastung hinsichtlich der verschwundenen Gelder nicht gegeben werden kann, solange sollte einer Entlastung nicht entsprochen werden.

### **Auftrag der JHV 2017 an den jetzigen Vorstand und deren Umsetzung**

Im Rahmen der letztjährigen Jahreshauptversammlung wurden konkrete Vorgaben bzw. Handlungsanweisungen dem jetzigen Vorstand bei deren Wahl mit auf den Weg gegeben. Missstände der vergangenen Jahre sollten aufgeklärt werden, optimierungsbedürftige Abläufe waren zu verbessern, ein genereller Wunsch nach Rückgewinnung von Vertrauen spürbar. Schon nach wenigen Tagen setzte der jetzige Vorstand nebst Beirat vieles in die Tat um.

Die Übergabe zum Vorjahr bzw. den Vorjahren wurde so schnell wie möglich und so genau wie möglich erwirkt. Das ein oder andere fiel dabei der jetzigen Mannschaft nach und nach noch auf die Füße – alles in allem lässt sich aber festhalten, dass eine Übergabe und Abgrenzung erzielt werden konnte. Die laufenden Finanzen wurden nach Aufarbeitung der Altlasten bis zum 2.Quartal durch den Finanzvorstand, dem wir an dieser Stelle ein Riesenlob für seine wirklich detailverliebte aufopferungsvolle unermüdliche Arbeit aussprechen wollen, auf Stand gebracht. Seither ist es möglich im Folgemonat die Übersicht des vorangegangenen Monats zu erhalten.

Ein neues Buchungssystem wurde installiert. Dieses ist auf dem aktuellen Stand, den die Steuerprüfung benötigt und hat den entscheidenden Vorteil, dass die auszudruckenden Übersichten um ein vielfaches übersichtlicher geworden sind. Auf Buchungsfehler wird vom System hingewiesen. Durch die Übersichtlichkeit ist eine schnelle fehlerunanfällige Kontrolle jederzeit möglich. Durch die Einführung von Kartenzahlungen (Girocard) im Fanladen wurde auch das Risiko, Gelder entwendet zu können, weiter minimiert da diese Gelder direkt auf dem Konto des SCD landen.

An der Mitgliederverwaltung wurde zunächst nicht sonderlich viel geändert. Musste auch nicht. Offene Mitgliedsbeiträge und Rücklastschriften wurden angemahnt und versucht beizutreiben. Dies war in vielen Fällen auch erfolgreich und so konnte ein nicht geringer Teil der offenen Mitgliedsbeiträge noch eingesammelt werden. Mitgliedern, die offene Beiträge noch nicht beglichen hatten, wurden Mitgliedervorteile nicht gewährt. Wünschenswert wäre

es, wenn ein jeder bei Umzug dies dem SCD auch mitteilt. Fehlgeleitete Post, nicht funktionierende Abbuchung kosten final unser aller Geld, das uns für die Kurve fehlt.

Neben der bereits gewechselten Schließanlage des Fanladens wurde umgehend der Zugriff des alten Safes geändert. Vom alten Vorstand wurde seinerzeit bereits ein neuer Einwurfsafe bestellt, der zum zweiten Quartal des vergangenen Jahres aufgestellt werden konnte. Die Zugangsdaten des alten Safes, der für Wechselgeld und Karten genutzt wird sind nur dem jetzigen Vorstand und der festen Fan-Laden-Mannschaft bekannt. Schlüssel zum Einwurfsafe hat nur der jetzige Vorstand. Geldein- und -ausgänge werden dokumentiert und wurden der Kassenprüfung lückenlos vorgelegt.

Inventuren wurden umgehend erstellt – diese werden in einem festen Turnus wiederholt. Neben einer jährlichen Gesamtinventur werden quartalsweise oder fallbezogen Stückzahlen bzw. Bestandsaufnahmen erfasst. Entwendete oder nicht gebuchte Artikel fallen somit frühzeitig und nicht erst nach Jahren auf. Die Buchung der Busse erfolgt über das bewährte System online, im Fanladen oder in Ausnahmefällen am Bus. Die Abrechnung der Busse erfolgt zeitnah und transparent. Vergleichbar wird bei Geldeingängen oder Ausgaben für diverse andere Aktivitäten vorgegangen.

Karten, sowohl für Heim- als auch für Auswärtsspiele, werden nur noch bedarfsorientiert für den jeweiligen Verkaufstag ausgedruckt bzw. rausgegeben. Gleiches Prozedere erfolgte für die Kartenausgabe zur Kastanie, dem Kassenhaus oder dem Fanstand im Stadion. Eine Rückgabe der Restkarten und der eingenommenen Gelder erfolgt zeitnah mittels beidseitig zu unterschreibendem Protokoll.

Zu den Karten, die den Fanladen zum Verkauf verlassen, darf festgehalten werden, dass sich der Verlust bzw. Schaden im Promillbereich bewegt – dies ist nahezu nicht mehr zu verbessern – bedenkt man, dass unser Profiverein es hinbekommt Sitzplatzkarten statt Stehplatzkarten und Doppelbuchungen letzterer Kategorie für unser Gastspiel in Duisburg herauszugeben.

Der Kartenverkauf im Fanladen ist allerdings noch immer die größte Schwachstelle im System. Der Schnittstelle zum Fortuna Server vertrauen wir noch nicht in Gänze. Aus diesem Grund wurde ein neuer Drucker geordert, der es in Zukunft ermöglichen soll Einzelkarten zu drucken und nicht mehr ganze DIN A4 Papierbögen mit dann teilweise unbedruckten Rohlingen. Fortuna hat bei der Auslieferung des Gerätes bedauerlicherweise Lieferschwierigkeiten. Es sollte aber in den folgenden Wochen eintreffen. Dennoch fordern wir eine ständige wachsame Kontrolle vom Vorstand.

### **Konkrete Prüfungen im Stichprobenverfahren**

Über das Jahr hinweg hat sich die Kassenprüfung mehrfach unangekündigt Buchungsbelege zeigen lassen und sich von der Richtigkeit der Buchführung überzeugt. Das neu installierte Buchungssystem vereinfachte auch unsere Arbeit. Tagesabrechnungen waren lückenlos übersichtlich digital archiviert und abgeheftet.

Daten des kompletten Kassensystems inklusive zugehöriger Buchungsbelege werden in einer Cloud innerhalb von Deutschland vom Kassenanbieter gespeichert und gesichert. Zzgl. werden alle Daten täglich vom Finanzvorstand auf einer externen Festplatte gespeichert. Diese ist unter Verschluss. Den Zugriff hat nur der Finanzvorstand. Tage an denen der Fanladen geschlossen war wurden aufgelistet.

Eine Entwendung von Geldern mit gleichzeitiger Sabotage der Belege ist seither nahezu ausgeschlossen. Auch lassen sich dadurch die Einzahlungen der Tageseinnahmen auf das Vereinskonto lückenlos nachprüfen.

Die Abrechnung der Kartenbestände für Auswärtsspiele, der Karten, die an der Kastanie verkauft werden und derer, die im Kassenhaus veräußert werden, war lückenlos und zeitnah dokumentiert und einsehbar. Fehler bzw. Unregelmäßigkeiten konnten nicht festgestellt werden. Gleiches lässt sich auch zu den Abrechnungen der Busse oder Aktivitäten sagen. Hier möchten wir allerdings festhalten, dass ein Verein wie der SCD ohne Vertrauen nicht funktioniert. Ob wirklich jede Cola bzw. jeder Mitfahrer im Bus gebucht wird kann final nur der oder diejenige vor Ort sagen. Wir haben allerdings keinerlei Veranlassung des Misstrauens, da nahezu immer auch in Teams gearbeitet wird.

Das Inventursystem greift. Artikel werden kontinuierlich gezählt und aufgelistet. Die finanziellen Risiken sind überschaubar. Natürlich ist es nicht ausgeschlossen, dass das ein oder andere verschwindet – größere Schäden sind aber nicht zu erwarten. Die Buchungen der Artikel können ort- und zeitgenau ebenfalls dem Buchungssystem entnommen werden. Auch an dieser Stelle lässt sich kein Verbesserungspotential ausmachen.

Durch die zeitnahe Buchführung unseres Finanzvorstandes können wir schon jetzt den Jahresabschluss für 2017 einreichen. Einen so zeitnahen Jahresabschluss konnte der SCD bisher noch nie der Steuerprüfung überreichen. Dies alleine zeigt, wie gewissenhaft und intensiv sich unser Finanzvorstand um unsere Belange kümmert. Der Finanzvorstand hat es geschafft das sinkende Schiff wieder in ruhigeres Fahrwasser zu navigieren. Die Kassenprüfung hat in jedem Fall das Vertrauen in unseren Dachverband und die seriöse Verwaltung unserer Gelder zurückgewonnen. Es würde uns freuen, wenn gleiches Gefühl bei einer überwiegenden Mehrzahl der Mitglieder auch wieder Einzug hält.

### **Ausblick und Wunsch der Kassenprüfung**

Wir hoffen, dass ein großer Teil des Vorstandes zusammenbleibt und das Angefangene fortsetzt. Diejenigen, die für eine neue Amtsperiode nicht mehr zur Verfügung stehen müssen dringend durch motivierte Mitglieder des Plenums ersetzt werden. Es steht kontinuierlich viel Arbeit an, die von wenigen alleine nicht dauerhaft gestemmt werden kann.

Der SCD ist auf dem richtigen Weg. Der sportliche Erfolg der Mannschaft ist das A und O. Es macht oder würde vieles einfacher machen. Einnahmen würden in Liga eins explodieren. Die Arbeit würde mit Sicherheit nicht weniger – wir würden unserem Ziel – einer finanziellen Unabhängigkeit natürlich schnell näher kommen. Aber auch der lange, mühsame Weg über die Ligen zwei oder drei sollte uns in Zukunft keine Sorgen machen. Die Kassenprüfung möchte dem gesamten Team um den Vorstand und Beirat für die geleistete Arbeit in 2017 stellvertretend danken.

Im Hinblick der bei einem Aufstieg zu erwartenden steigenden Umsätze im Fanladen empfiehlt die Kassenprüfung die Akzeptanz von Kartenzahlungen auch auf die Debit- und Kreditkarten Systeme von Maestro, Mastercard, Visa und Vpay zu erweitern. Da hier die Einnahmen dann direkt und ohne Umweg auf dem Vereinskonto gutgeschrieben werden erhöht dies nochmal die Sicherheit da diese Gelder nicht dem Buchungskreislauf entnommen werden können.

Kassenprüfung Supporters Club Düsseldorf im März 2018



**Christian Thoß**

**Kassenprüfer**



**Bastian Skalnik**

**Kassenprüfer**



## Bericht des Beirates für das Jahr 2017

Nachdem wir auf der vergangenen JMV durch Marvin Bersch, Dirk Bierholz, Donata Zöpke und Dieter Liebetrau ergänzt wurden, haben wir uns in einer ersten gemeinsamen Sitzung wie folgt konstituiert:

Beiratsvorsitzender: Henrik Dietz

Stellvertreter: Marvin Bersch

Mitglieder: Donata Zöpke, Dieter Liebetrau, Dirk Bierholz, Frank Herrmann

Von Anfang an gab es regelmäßige Treffen sowohl von Beirat als auch zusammen mit dem Vorstand, sowie allen weiteren Ehrenamtlern.

Hierbei gab es einen regen Informationsaustausch zu allen relevanten Themen. Dabei kam es durchaus zu kontroversen Diskussionen, die aber stets zielgerichtet und erfolgreich waren.

Auch wurde der Beirat stets zu Treffen mit den Steuerberatern des SCD eingeladen, wovon wir auch Gebrauch machten, so dass wir auch stets über die finanzielle Situation des Vereins im Bilde waren. Auch die Aufarbeitung der finanziellen Unstimmigkeiten der letzten Jahre waren dem Beirat stets bekannt. Mit Bedauern mussten wir feststellen, dass im Forum sehr hitzige Diskussionen geführt wurden, die nicht von Mitgliedern des Beirates oder Vorstandes angezettelt wurden. Hierbei wurden leider auch viele Unwahrheiten und Mutmaßungen in die Welt gesetzt.

Bei der Anschaffung des neuen Leasingfahrzeuges für den SCD wurden wir satzungsgemäß involviert und nach Zustimmung wurde das Fahrzeug durch den Vorstand angeschafft und kommt seitdem erfolgreich rege zum Einsatz (Kastanie, Auswärtsfahrten, etc...).

Im Juni 2017 wurde unter tatkräftiger Unterstützung von Beirat und Ehrenamtlern das vom Vorstand organisierte Sommerfest im HdJ zu einem vollen Erfolg.

Bei der Vertragsgestaltung für unseren freien Mitarbeiter Wolfgang Korte kam es leider zu größeren Problemen, da Zusagen einer Person aus dem Vorstand zur Gestaltung eines neuen Vertrages nicht eingehalten wurden. Auf Drängen des Beirates wurde schließlich eine Anwaltskanzlei mit der Erstellung eines Vertrages beauftragt. Dieser soll nun spätestens zur neuen Saison schlussendlich seine Gültigkeit bekommen.

Auch in der Mitgliederverwaltung wurden Zusagen einer weiteren Person des Vorstandes unserer Meinung nach nicht eingehalten, so dass diese Arbeiten leider nicht auf mehrere Schultern verteilt wurden, was bei einem Verein mit circa 3500 Mitgliedern sehr bedauerlich ist.

Ferner sind die Satzungsänderungsanträge 2 und 4, die heute zur Abstimmung stehen, durch Mitglieder des Beirates oder den Beirat selber eingereicht worden da wir der Meinung sind, dass diese Änderung zum Wohle des Vereins dienen.

Als Fazit bleibt festzuhalten, dass die Zusammenarbeit mit dem Vorstand stets vertrauensvoll und ehrlich war. Wir hoffen aber und appellieren an alle Vorstandsmitglieder sich wieder und weiterhin so erfolgreich für den SCD und unsere aktive Fanszene zu engagieren.

In der Hoffnung den erfolgreichen Weg weiter beschreiten zu können!

Im Namen des Beirates

Henrik Dietz

Marvin Bersch